

I	Theoretische Aspekte	1	4	Dynamische Modelle der Migration
1	Ich-Konstitution und Fremdheitserfahrungen			Wielant Machleidt und Andreas Heinz 31
1.1	Ich-Bildung durch Ausgrenzung	3	4.1	Menschen in Bewegung 31
1.2	Wachsende Bedeutung des anderen für das Ich	4	4.2	Fremden begegnen – Fremdes entfremden 31
1.3	Der Kampf um Anerkennung – dialektische Verschränkungen	5	4.3	Der Migrationsprozess 33
1.4	Über das Abbrennen gesellschaftlicher Probleme	7	4.4	Migration als dritte Individuation 37
1.5	Gesunde Mitte – kranker Rand?	8		
1.6	Der Fremde als konstitutiver Bestandteil der Kultur	9	5.1	Migration, Kultur und Identität
1.7	Vorurteile als Blockaden der Vernunft	10	5.2	Anna Sieben und Jürgen Straub 43
1.8	Vorurteilsproduktion im Zentrum	11	5.3	Migration als Tatsache: Anmerkungen zur Geschichte und Gegenwart 43
1.9	Die kosmopolitische Vision	12	5.4	Was ist eine „Migration“? 44
2	Ethnologische Aspekte der Migration		5.5	Wissenschaftliche Erklärungen von Migration: Warum migrieren Menschen? 45
2.1	Geflüchtete und neue Herausforderungen in Deutschland	15		Migranten-Typen: Differenzierungen 46
2.2	Prozess, Identität, Kultur	16	5.6	Psychologische Modelle: Migration als kritisches Lebensereignis, Kulturschock, Akkulturationsprozess oder Trauma 46
2.3	Von Kultur als Problem zu Migration als Ressource	20	5.7	Das Migrationsgeschehen in soziologischen Modellen 50
2.4	Vulnerabilität und Migration	21		Ausblick: Transmigration und Transnationalismus – Identität im Übergang 52
3	Ethnologische Ansätze in der transkulturellen Psychiatrie		6	Hybride Identitäten in der postmigrantischen Gesellschaft
3.1	Fallstricke vereinfachender Gegenüberstellungen	23	6.1	Naika Foroutan 55
3.2	Vom unilinearen Fortschrittglauben zur Erkenntnis gleichberechtigter menschlicher Seinsweisen: Kurze Geschichte der Ethnologie und Anthropologie	24	6.2	Begriffliche Einordnung 55
			6.3	Postmigrantische Gesellschaften 57
			6.4	Spuren der Hybridität 58
			6.5	Kernelemente hybrider Identität 59
			6.6	Hybridität und Zugehörigkeit 60
				Konflikthaftigkeit hybrider Identitäten 62

6.7	Fazit: Soziale Dynamik und Ressourcenpotenzial hybrider Identitäten	64	10.3	Rassen und Race: Besonderheiten der amerikanischen Klassifikation	98
7	Psychologie der Migration		10.4	„Nordische“, „ostische“, „westische“ Rasse und „Semiten“ – Stereotype und ihre Bedeutung	100
7.1	Jan İlhan Kızılhan	67			
7.2	Was bedeutet Migration?	67			
7.3	Typologien und Verläufe der Migration	68	11	Religion und Migration	
7.4	Theorien zur Erklärung von Störungen des Migrationsprozesses	70	11.1	Isgard Ohls und Agorastos Agorastos	103
7.5	Spezifische Belastungen	72	11.2	Religion – Definition, Begriffsaspekte und Dimensionen	103
8	Migration als Ressource	73	11.3	Rolle und Einfluss der Religion im Migrationsprozess	105
8.1	Akkulturation		11.4	Einfluss der Migration auf religiöse Praktiken und Glauben	106
8.2	Cüneyt Demiralay und Marion C. Aichberger	77	11.5	Geschlechtsspezifische religiöse Aspekte in der Migration	107
8.3	Definition von Akkulturation	77	11.6	Religiosität und psychische Gesundheit	108
8.4	Akkulturationsstress und psychische Erkrankungen	78		Religiöse Aspekte in der Therapie psychischer Störungen: Herausforderungen und Chancen ..	109
8.5	Resilienz und protektive Faktoren ..	80	11.7	Klinische Fallbeispiele	110
9	Stereotype, Vorurteile und Diskriminierung in der interkulturellen Psychiatrie und Psychotherapie		12	Migration – zwischen methodologischem Individualismus und Gesellschaftstheorie	
9.1	Anna Sieben und Jürgen Straub	83	12.1	Serhat Karakayali	113
9.2	Einleitung	83	12.2	Migrationstheorien	113
9.3	Begriffsklärung aus sozial-psychologischer Perspektive	84	12.3	Migration und Flucht global	115
9.4	Stereotype, Vorurteile und Diskriminierung im Kontext von Psychiatrie und Psychotherapie ...	86	12.4	Die Regionalisierung der Grenzen	116
9.5	Maßnahmen zur Reduzierung von Stereotypen, Vorurteilen und Diskriminierungen	89		Migranten als Medien der Gesellschaft	116
10	Rassen und Rassismen		II	Rahmenbedingungen für die Migrantenversorgung	121
10.1	Andreas Heinz, Daniel J. Müller und Ulrike Kluge	93	13	Zuwanderer in Deutschland – die Sicht der Immigranten	123
10.2	Rasse als kategoriale Determinierung	93	13.1	Migranten aus der Türkei in Deutschland	
	Wanderungsbewegungen als Ausgangspunkt für Diversität und genetische Varianz	94		Eckhardt Koch	124

13.2	Russlanddeutsche, Aussiedler Waldemar Vogelgesang	128	14.7	Aus-, Fort- und Weiterbildung (SL 7)	163
13.3	Jüdische Einwanderer Doton Kiesel	132	14.8	Entwicklung und Umsetzung familienbasierter Präventions- strategien (SL 8)	163
13.4	Polen Friedrich Leidinger	135	14.9	Unterstützung der Bildung von Selbsthilfegruppen mit oder ohne professionelle Begleitung (SL 9) ..	164
13.5	Syrer Malek Bajbouj, Thi Minh Tam Ta und Eric Hahn	139	14.10	Sicherung der Qualitätsstandards für die Begutachtung von Migranten im Straf-, Zivil- (inkl. Familien-), Asyl- und Sozialrecht (SL 10)	164
13.6	Asiaten Thomas Heise	143	14.11	Aufnahme der Transkulturellen Psy- chiatrie, Psychosomatik und Psycho- therapie in die Curricula (SL 11) ..	165
13.7	Vietnamesische Migranten Thi Minh Tam Ta, Malek Bajbouj und Eric Hahn	147	14.12	Aufnahme transkultureller Aspekte in die Leitlinien der wissenschaftlichen psychiatrisch- psychotherapeutischen Fachgesellschaften (SL 12)	165
13.8	Geflüchtet aus Afghanistan Inge Missmahl	150	14.13	Initiierung von Forschungsprojekten zur seelischen Gesundheit von Migranten und deren Behandlung (SL 13)	165
13.9	Westafrikanische Migranten Jose Marie Koussemou	153			
14	Öffnung der psychiatrisch- psychotherapeutischen Institutionen Wielant Machleidt, Eckhardt Koch, Iris Tatjana Graef-Calliess, Ramazan Salman und Renate Schepker	157	15	Sprach- und Kulturmittler im interkulturellen psycho- therapeutischen Setting Ulrike Kluge	169
14.1	Erleichterung des Zugangs zur psychiatrisch-psychotherapeutischen und allgemeinmedizinischen Regelversorgung (SL 1)	157	15.1	Kultur und Sprache	170
14.2	Bildung multikultureller Behandlerteams und bevorzugte Einstellung von Mitarbeitenden mit Migrationshintergrund (SL 2)	160	15.2	Die Triade – Der Dritte im Raum ..	173
14.3	Organisation und Einsatz psychologisch geschulter Sprach- und Kulturmittler (SL 3)	161	15.3	Eine psychoanalytische Annäherung	173
14.4	Kooperation der Dienste der Regelversorgung im gemeinde- psychiatrischen Verbund (SL 4, s.a. SL 5 u. 6)	162	15.4	Das geeignete Setting	175
14.5	Beteiligung der Betroffenen und ihrer Angehörigen (SL 5)	162	16	Interkulturelle Teamentwicklung – Voraussetzungen für die Nutzung innovativer Potenziale	
14.6	Verbesserung der Informationen durch erstsprachliche Medien und Multiplikatoren (SL 6)	162	16.1	Monika Englisch	181
			16.2	Teamentwicklung und inter- kulturelle Kommunikation	181
			16.3	Voraussetzungen interkultureller Teamarbeit	183
				Das interkulturelle Team als Syngiemodell, Experimentierfeld und Behälter	186

17	Interkulturelle Kompetenz	20.2	Kultursensitivität der auf Tests und Fragebogen gestützten Psychodiagnostik	220	
17.1	Zugehörigkeiten: der Eine und der Andere	189	20.3	Migrant, Migrationshintergrund und ethnokulturelle Minoritäten	221
17.2	Das Fremde ins eigene Haus holen	192	20.4	Soziodemografische, ökonomische und religiöse Einflussgrößen	221
17.3	Interkulturelle Handlungskompetenz – Ein Fall, erste Überlegungen	193	20.5	Methodische Probleme und Herausforderungen	222
17.4	Interkulturelle Handlungskompetenz – Folgerungen für die Praxis	195	20.6	Priorisierungen von Testadaptationen	224
18	Ausländer- und Asylrecht in Deutschland	20.7	Trends transkultureller Testentwicklung	225	
	Susanne Schröder und Claire Deery	199			
18.1	Gesetzliche Grundlagen	199	21	Epidemiologie psychischer Störungen bei MigrantInnen	
18.2	Begriffsbestimmungen	200		Mike Mösko, Martin Härtter und Isaac Bermejo Bragado	229
18.3	Zuständige Behörden	201	21.1	Einleitung	229
18.4	Aufenthaltserlaubnis und Erwerbstätigkeit	201	21.2	Migration, Ursachen und Verbreitung	229
18.5	Aufenthalt aus humanitären Gründen	202	21.3	Gesundheitsrisiken und -probleme	230
18.6	Bewertung der Glaubwürdigkeit	206	21.4	Transkulturelle Psychiatrie – psychosoziale Störungen im interkulturellen Vergleich	230
			21.5	Epidemiologische Erklärungsansätze zu Migration und Gesundheit	231
III	Diagnostik und Epidemiologie psychischer Störungen	209	21.6	Häufigkeiten psychischer Störungen – internationale Studien	231
19	Kultursensible Diagnostik und migrationsspezifische Anamnese		21.7	Häufigkeiten psychischer Störungen – nationale Studien	232
	Iris Tatjana Graef-Calliess und Katharina Behrens	211	21.8	Fazit und Empfehlungen	234
19.1	Einleitung	211			
19.2	Kulturspezifische Aspekte der Anamneseerhebung	212	IV	Geflüchtete und Asylsuchende	239
19.3	Migrationsspezifische Aspekte der Anamneseerhebung	215			
19.4	Akkulturationsspezifische Aspekte bei der Anamneseerhebung	216	22	Psychiatrische und psychotherapeutische Akutversorgung von Geflüchteten	
				Igor Sutej	241
20	Interkulturelle psychologische Testdiagnostik bei Menschen mit Migrationshintergrund		22.1	Einleitung	241
	Rainer G. Siefen, Heide Glaesmer und Elmar Brähler	219	22.2	Settings der psychiatrisch-psychotherapeutischen Akutversorgung	242
20.1	Notwendigkeit kultursensitiver Psychodiagnostik	219			

22.3	Typische klinische Krankheitsbilder in der Akutversorgung	245	26	Grundsätze psychiatrischer Behandlung von Flüchtlingen und Asylsuchenden in deutschsprachigen Ländern Iris Tatjana Graef-Calliess, Bernhard Küchenhoff, Thomas Stompe, Eckhardt Koch und Meryam Schouler-Ocak	281
23	Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Österreich und Deutschland Sabine Vöblk-Kernstock, Carina Aichinger, Julia Huemer und Renate Schepker	251	26.1	Hintergrund	281
23.1	Einleitung	251	26.2	Psychische Erkrankungen bei Flüchtlingen	282
23.2	Asylverfahren	252		Herausforderungen für das psychosoziale Hilfesystem	284
23.3	Bisherige Forschungsergebnisse zur Erfassung vorhandener Belastungen unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge	253	27	Begutachtung von Migranten, Flüchtlingen und Asylsuchenden Marcel G. Sieberer, Iris Tatjana Graef-Calliess und Wielant Machleidt	289
23.4	Altersbestimmung im Rahmen des Asylverfahrens	255		Grundvoraussetzungen und Anforderungen an den Gutachter ..	289
23.5	Betreuungssituation unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge	257		Praxis der Begutachtung	290
24	Narrative Expositionstherapie nach Gewalt und Flucht Maggie Schauer, Thomas Elbert und Frank Neuner	261	27.1	Traumatisierung und Suizidalität ..	294
24.1	Problemlage und Entwicklung der NET	261	27.2	Rechtliche Aspekte	294
24.2	Kennzeichen der narrativen Expositionstherapie	262	V	Migrantengruppen mit besonderen Problemlagen	297
24.3	Theoretische Fundierung der Narrativen Expositionstherapie ..	263			
24.4	Durchführung der NET	264	28	Migrations- und Flüchtlingspolitik Hannes Schammann	299
24.5	Evidenz zur narrativen Expositionstherapie	269	28.1	Einleitung	299
25	Behandlung und Betreuung traumatisierter jesidischer Frauen und Kinder in Deutschland Jan Ilhan Kizilhan	273	28.2	Spannungsfelder der Migrationspolitik	299
25.1	Aktuelle Lage und Terror im Irak	273	28.3	Flüchtlingspolitik im deutschen Föderalismus	301
25.2	Projekt der Landesregierung Baden-Württemberg	275	28.4	Migrationspolitik und öffentliche Meinung	305
25.3	Traumata und ihre Folgen	276	28.5	Zusammenfassung	306
25.4	Behandlung	278	29	Jugendliche in der Migration Renate Schepker	309
25.5	Zusammenfassung	279	29.1	Einleitung	309
			29.2	Vorstellungsanlässe und -situation ..	310

29.3	Diagnostik und Entwicklung	311	33.3	Psychiatrische Erkrankungen im Alter (mit hoher Relevanz für Migrantengruppen)	344
29.4	Interventionsebenen	315		Barrieren und Stützen der psychiatrischen Therapie und Versorgung	
29.5	Therapeutische Grundhaltungen	316	33.4		
30	Geschlechtsspezifische Gesichtspunkte der Migration und die psychischen Dispositionen von jungen Frauen		VI	Krankheitsbilder	349
	Ursula Boos-Nünning und Aylin Yanık-Şenay	319	34	Psychotische Störungen	
30.1	Migrationsforschung unter geschlechtsspezifischer Perspektive	319	34.1	Schizophrenie	351
30.2	Ergebnisse empirischer Untersuchungen	320	34.2	Wahn	359
30.3	Konsequenzen für Wissenschaft und therapeutische Praxis	323	34.3	Behandlung von Migranten mit schizophrenen Erkrankungen	360
			34.4	Akute vorübergehende (transiente) Psychosen	361
31	„Modern Slavery“ – Osteuropäische Frauen als Opfer von Menschenhandel		35	Angststörungen	
	Christine Morgenroth und Katarzyna Zentner	327		Jens Plag, Agorastos Agorastos, Lea Mascarell-Maricic und Andreas Ströhle	365
31.1	Einleitung	327	35.1	Angst – Definition, Funktion und pathologische Angst	365
31.2	Situation von Frauen in Osteuropa	327	35.2	Epidemiologie	366
31.3	Frauen als Opfer von Menschenhandel	329	35.3	Ätiologie	368
			35.4	Psychopathologie	370
			35.5	Diagnostik	374
32	Irreguläre Migranten		35.6	Therapie	375
	Thomas Stamm und Dita Vogel	335	35.7	Nachsorge	378
32.1	Einleitung und Begriffsbestimmung	335			
32.2	Größenordnung und Migrationsmuster	335	36	Posttraumatische Belastungsstörung	
32.3	Zugang zu Wohnraum, Arbeitswelt und Bildung	336	36.1	Ferdinand Haenel	381
32.4	Gesundheitsversorgung irregulärer Migranten	337	36.2	Epidemiologie	381
			36.3	Ätiologie	381
			36.4	Stressoren, Risikofaktoren	382
			36.5	Psychopathologie	382
33	Migranten im Alter				
	Marion C. Aichberger und Michael A. Rapp	343	36.6	Definition der PTBS und komorbide Störungen	383
33.1	Einleitung	343	36.7	Diagnostik	384
33.2	Historischer Hintergrund	343	36.8	Therapie	385
				Nachsorge	392

37	Depressive Störungen	40	Persönlichkeitsstörungen
	Hans-Jörg Assion, Thomas Stompe, Marion C. Aichberger und Iris Tatjana Graef-Calliess		Marcel G. Sieberer, Wielant Machleidt und Iris Tatjana Graef-Calliess
37.1	Kulturvergleichende Depressionsforschung	40.1	Epidemiologie
37.2	Epidemiologie	40.2	Ätiologie
37.3	Ätiologie depressiver Störungen im Kulturvergleich	40.3	Stressoren
37.4	Psychopathologie und Diagnostik	40.4	Psychopathologie
37.5	Therapie und Versorgung	40.5	Diagnostik
37.6	Prognose und Verlauf	40.6	Therapie
38	Anpassungsstörungen	41	Abhängigkeit und Sucht
	Jutta Lindert, Heide Glaesmer und Elmar Brähler		Simone Penka, Stefan Gutwinski und Andreas Heinz
38.1	Epidemiologie	41.1	Begriffsbestimmung
38.2	Ätiologie	41.2	Epidemiologie
38.3	Stressoren	41.3	Ätiologie
38.4	Psychopathologie	41.4	Stressoren und protektive Faktoren
38.5	Diagnostik	41.5	Konsummuster
38.6	Therapie	41.6	Diagnostik
38.7	Nachsorge und Vorsorge	41.7	Therapie
		41.8	Nachsorge/Rehabilitation
39	Somatisierung und somatoforme Störungen	42	Kulturelle Syndrome und kulturell gebundene Leidenskonzepte
	Yesim Erim und Eva Morawa	417	Ruth Kutalek und Armin Prinz
39.1	Einleitung	417	451
39.2	Prävalenzen in unterschiedlichen Kulturen	418	Definitionen und Diskurse
39.3	Somatisierung und Akkulturationsgrad	418	452
39.4	Somatisierung und kulturgebundene Syndrome	419	Syndrome
39.5	Bedeutung und Funktion der Somatisierungssyndrome bei türkischstämmigen Migranten	419	453
39.6	Somatisierungsstörung bei Migranten in Deutschland	420	Kulturgebundene Syndrome, Cultural concepts of distress und Migration in Europa
39.7	Kulturelle Differenzen bei somatoformen Beschwerden	420	460
39.8	Haupergebnisse eigener Studien ..	421	Diskussion
39.9	Psychotherapeutische Behandlung der Somatisierungsstörung bei Migranten	422	43
			Trance und Besessenheitszustände
			Torsten Passie
			463
			Einleitung
			463
			Veränderte Bewusstseinszustände (VBZ)
			464
			Epidemiologie
			465
			Trance und Besessenheitstrance
			465
			Psychopathologie
			467
			Therapie
			469

VII	Kulturelle und transkulturelle Psychotherapie	473	VIII	Behandlungs- und Versorgungsstrategien bei Migranten	541
44	Merkmale und Methoden interkultureller Psychotherapie	475	48	Ethnizität und Inanspruchnahme von Notaufnahmen	
44.1	Tiefenpsychologische Behandlung interkulturell			Theda Borde, Martin Möckel und Matthias David	543
	Wielant Machleidt und Ali Kemal Gün	476	49	Konsiliarpsychiatrie	
44.2	Verhaltenstherapie interkulturell			Ronald Burian, Thi Minh Tam Ta, Eric Hahn und Albert Diefenbacher	553
	Jan Ilhan Kizilhan	489	49.1	Der Konsiliarprozess	553
44.3	Systemische Therapie interkulturell		49.2	Häufige Krankheitsbilder im Konsiliardienst	556
	Cornelia Oestereich	495			
45	Supervision im interkulturellen Kontext		50	Pharmakotherapie bei psychisch kranken Migranten	
	Christine Morgenroth und Wielant Machleidt	501		Hans-Jörg Assion und Hartmut Reinbold	565
45.1	Interkulturelle Supervision	501	50.1	Ethnizität und psychopharmakologische Behandlung	565
46	Psychosomatische Rehabilitation		50.2	Ethnische Aspekte bei der Verordnung von Psychopharmaka	567
	Philipp Martius	511			
46.1	Rehabilitative Psychotherapie und Psychosomatik	511	51	Ambulante und stationäre Behandlung und „Migrant Friendly Hospital“	
				Eckhardt Koch, Bernhard Küchenhoff und Meryam Schouler-Ocak	569
46.2	Migranten in der medizinischen Versorgung	512	51.1	Ambulante und stationäre Versorgung	569
46.3	Aktuelle Themen im Zusammenhang mit Migration ...	513	51.2	Anforderungen an ambulante und stationäre Behandlungen von Migranten	574
46.4	Das Konzept einer Station für interkulturelle, rehabilitative Psychotherapie	516	51.3	Good-Practice-Beispiele	575
			51.4	Migrant-friendly-Hospitals	577
47	Schamanismus und Psychotherapie	521	51.5	Zusammenfassung	578
47.1	Traditionelle Heilkunst und moderner Interaktionismus im Dialog				
	Wielant Machleidt und Torsten Passie	521	52	Interkulturelle Aspekte forensischer Behandlungen	
47.2	Spirituelle Heilrituale in Ostafrika			Jan Bulla und Klaus Hoffmann	581
	Barbara Stöckigt und Wielant Machleidt	531	52.1	Aktuelle kriminologische Grundlagen	581
47.3	Traditionelle Vorstellungen und Behandlungsverfahren in islamischen Kulturen				
	Hans-Jörg Assion	534			

52.2	Migranten als Patienten im Maßregelvollzug (MRV)	583	55.5	„Interprofessionelle patient care teams“ für eine kultursensible Pflege	613
52.3	Forensische Behandlung von Migranten	584	55.6	Phasenschema zur Interventionsentwicklung	614
52.4	Schlussfolgerungen und Empfehlungen	587	55.7	Schlussbemerkung	615
53	Gemeindepsychiatrische Versorgung von Migranten		56	Prävention bei Migranten	617
	Ronald Bottlender, Teresa-Maria Deffner und Stefan Priebe	589	56.1	Suchtprävention Madlen Trenker, Ulla Walter und Christian Krauth	617
53.1	Relevanz der (gemeindepsychiatrischen) Versorgung von Migranten	589	56.2	Frühprävention zur Traumaprophylaxe Marianne Leuziger-Bohleber	623
53.2	Spezielle Problembereiche und Barrieren in der (gemeindepsychiatrischen) Versorgung	590	56.2.1	Frühe Elternschaft und ihre Bedeutung für die transgenerative Weitergabe von Traumatisierungen ..	623
53.3	Fazit und Schlussfolgerungen	595	56.2.2	„Step-by-Step“, ein Pilotprojekt zur Unterstützung von Geflüchteten	624
54	Interkulturelle Kompetenz in der sozialen Arbeit		57	„Good Practice“ in der transkulturellen Psychiatrie	
	Thomas Eppenstein und Doron Kiesel	599		Simone Penka und Ulrike Kluge	629
54.1	Interkulturelle Kompetenz und interkulturelle Sensibilität	600	58	Interkulturelle Kompetenzen in der Aus-, Fort- und Weiterbildung	
54.2	Zur Programmatik einer „interkulturellen Öffnung“ sozialer Dienste	604		Ulrike von Lersner, Mike Mösko und Iris Tatjana Graef-Calliess	637
55	Pflege in der Psychiatrie		58.1	Einleitung	637
	Andrea Zielke-Nadkarni	609	58.2	Leitlinien für inter-/transkulturelle Kompetenztrainings von Psychotherapeuten	638
55.1	Einleitung	609	58.3	Training interkultureller Kompetenzen von Psychotherapeuten	643
55.2	Psychologisch-psychiatrische Ausgangslage bei Flüchtlingen	609	58.4	Fazit und Ausblick	643
55.3	Religiöse und soziokulturelle Aspekte für die Pflege	610		Sachregister	645
55.4	Ansätze aus Referenzdisziplinen ..	612			